

Energie/Verkehr/Treibstoffe/Preise/Auto

**VCÖ: Der Transparenz beim Spritpreis sollte mehr Transparenz beim Verbrauch folgen**

Utl.: VCÖ: 3-Liter Auto muss Regel werden, statt Ausnahme bleiben

Wien (OTS) - Die heute vom **IHS** beim Spritpreisgipfel präsentierten Daten bestätigen den VCÖ: Die Zeit des billigen Erdöls ist vorbei, die Spritpreise werden hoch bleiben. Um zukünftige wirtschaftliche Probleme zu verhindern, hat die Verringerung des Spritverbrauchs oberste Priorität, betont der VCÖ.

"Der Transparenz beim Spritpreis muss nun die Transparenz beim Verbrauch folgen. Der reale Spritverbrauch ist deutlich höher als der Normverbrauch, zum Schaden der Autofahrer und des Klimas. Die Informationen für die Autofahrer sind diesbezüglich zu verbessern", so VCÖ-Experte DI Martin Blum.

Der VCÖ schlägt eine umfassende Strategie zur Verringerung der Erdölabhängigkeit des Verkehrs vor. Die zentralen Säulen: Verkehr vermeiden (verkehrsparende Raumordnung, Stärkung der Nahversorgung), Verkehr verlagern (Mehr Bahn- und Busverbindungen, Bahngüterverkehr ausweiten statt einstellen, Radfahren fördern) und Verbrauch verringern. Das 3-Liter Auto sollte schon bald die Regel, statt die Ausnahme sein. Das Ziel von Umweltminister Nikolaus Berlakovich - Energieautarkie bis zum Jahr 2050 - ist zu unterstützen, so der VCÖ.

Rückfragehinweis:

VCÖ-Kommunikation Christian Gratzner, Tel.: (01) 8932697,  
Mobil:(0699) 18932695

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3100/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0258 2011-03-24/15:27

241527 Mär 11

© Copyright APA OTS GmbH und der jeweilige Aussender.

*Die Inhalte dienen ausschließlich zur redaktionellen Verwendung und zur individuellen Information des Nutzers. Eine unveränderte Verwendung der Texte, Bilder, Grafiken, Audios und Videos auf einer nicht durch APA OTS autorisierten Homepage ist ebenso wie eine Speicherung in Datenbanken oder eine sonstige Weitergabe an Dritte nicht gestattet. Ebenso sind Direktlinks auf Meldungsaufrufe untersagt. Für den Fall, dass Sie die Inhalte weitergeben, speichern oder gewerblich nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an: Tel.++43-1/36060-5300 oder an [info@ots.at](mailto:info@ots.at)*